



# FC Baden – FC St. Gallen U21

Samstag, 2. Mai 2009, 17.30 Uhr, Stadion Esp Dättwil

Interview mit Philipp Jäckle (18.8.1986)

**Seit wann spielst du für den FC Baden?**  
Seit der Saison 08/09. Allerdings habe ich zuvor (von 1999 bis Dezember 2006) bereits beim FC Baden gespielt. Dazwischen war ich bei Grenchen (Solethurn).

**Wie bist du zum FC Baden gekommen?**  
Das erste Mal war ich gerade frisch in der Aargauer Auswahl (ich spielte noch beim FC Fislisbach), als mich Jürg Widmer fragte, ob ich nicht beim FC Baden anfangen wolle.

**Weshalb bist du gegangen?**  
Nach dem Abstieg in die 1. Liga bin ich noch ein halbes Jahr bei Baden geblieben, hatte dann aber das Gefühl, ich sollte etwas Neues ausprobieren. Also gab ich mir einen Ruck und habe zu Grenchen gewechselt.

**Wie gefällt es dir beim FC Baden? Was möchtest du ändern?**

Mir gefällt es hier sehr gut und dadurch, dass ich bereits hier gespielt hatte, kannte ich alle Funktionäre und Spieler noch, wodurch ich mich sehr schnell wieder einleben konnte.

Einen Kunstrasen anzuschaffen, das wäre der einzige Kritikpunkt, denn im Winter sind die Trainingsbedingungen auf echtem Rasen wirklich miserabel. Ansonsten ist das Umfeld

aber äusserst engagiert.  
**Welches waren die Stationen deiner Karriere?**  
Anfangen habe ich als Junior beim FC Fislisbach. Ab 1999 spielte ich dann bei Baden, wo ich es 2001 bis in die erste Mannschaft schaffte. In der Saison 2006/07 gönnte ich mir die bereits erwähnte «Auszeit» bei Grenchen. Ich wechselte die darauffolgende Saison erneut, diesmal aber ins Team Aargau (Zusammenschluss der Teams Aarau, Baden und Wohlen) um mich noch zu verbessern, und kam dann letztes Jahr wieder zurück zum FC Baden.  
**Bei welchem Verein möchtest du in deiner Karriere einmal spielen?**  
Beim SC Freiburg. Ich komme selbst aus der Gegend dort, daher wäre es eine Art erfüllter Kindheitstraum, könnte ich einmal bei diesem Verein spielen.

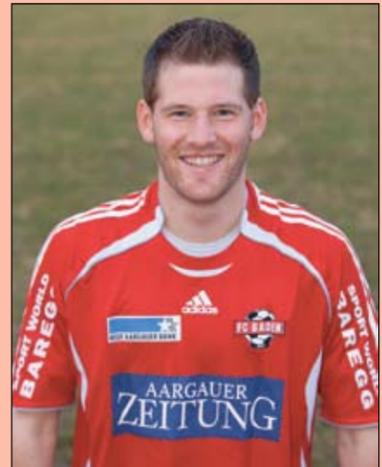
**Was machst du beruflich?**  
Ich arbeite momentan bei der Stadt Baden, genauer bei der Registerharmonisierung, wo ich unter anderem helfe, den Systemwechsel hin zu den neuen AHV-Nummern vorzubereiten.  
**Welches sind neben Fussball deine Interessen?**  
Alle anderen Sportarten und natürlich auch Kontakte mit Freunden und Familie pflegen.  
**Wenn du deine Berufswahl nochmals treffen könntest, würdest du dich nochmals für den**

**Fussball entscheiden?**  
Eigentlich ist Fussballer ja nicht mein Beruf; ich finde es schade, dass der Fussball in der Schweiz in den unteren Ligen nicht professionell betrieben wird. In Deutschland zum Beispiel sind die obersten drei Ligen Profis, hier alleine die Super League. Ich denke, das ist zurückzuführen auf die geringere Popularität des Fussballs in der Schweiz. Man sehe sich nur die jeweils ausverkauften Eishockey-Stadien an: dieser Sport ist bedeutend besser besucht. Ich würde Fussball sofort als Beruf betreiben!

**Wer ist dein grosses Vorbild im Sport?**  
Rio Ferdinand: Er ist ein Führungsspieler, strahlt Stärke aus, hält das Team zusammen.  
**Hast du auch privat ein Vorbild?**  
Meinen Vater. Ich habe einen ziemlich ähnlichen Charakter wie er und ich konnte immer auf seine Unterstützung und natürlich auch die meiner Mutter zählen.

**Welches war sportlich dein grösster Erfolg?**  
Mir war es vergönnt, Schweizermeister mit der U13 Aargauer Auswahl zu werden. Zudem wurde ich 2008 mit der U21 vom Team Aargau Cupsieger. Worauf ich auch wirklich stolz bin: Wir hatten zweimal eine miserable Vorrunde und haben trotz aussichtsloser Ausgangslage den Ligaerhalt geschafft. Das halte ich für einen ebenso grossen Erfolg wie den Aufstieg.  
**Gab es schon eine Situation, in der du gesagt hast: «Auf Fussball habe ich keine Lust mehr!»?**  
Ja. In der Rückrunde meiner 1. Saison in der 1. Mannschaft. Ich hatte wenige Einsätze und

verlor dadurch ein wenig die Freude am Fussball. So beschloss ich, erneut in der U19 zu spielen. Für mich stand immer der Spass am Spiel im Vordergrund. (CJM)



**Philipp Jäckle:** Der 23-jährige Defensivspieler kehrte in diesem Jahr zum FC Baden zurück. Bereits als 15-jähriger gab der gebürtige Deutsche beim Esp-Team ein Debut in der Nationalliga B, ehe er 2007 zu Grenchen und anschliessend zu Aarau U21 wechselte. (BHA)

## FC Baden Match-Bus

Busgarage ab	16.45
Baden SBB West	16.55
Hotel Du Parc	17.00
Lindenplatz	17.05
Badener Tor	17.10
Stadion Esp an	17.15

Gratis retour mit dem Match-Billet oder der gültigen Dauerkarte. Rückfahrt ab Esp 20 Minuten nach Spielschluss. Bedient werden alle RVBW-Haltestellen auf der Strecke.

[www.fcbaden.ch](http://www.fcbaden.ch)

[www.supportervereinigung.ch](http://www.supportervereinigung.ch)

[www.fcbaden.tv](http://www.fcbaden.tv)

[www.teamlimmattal.ch](http://www.teamlimmattal.ch)



«Hopp Ladies – Hopp FC Baden!»

Axpo gibt Energie und engagiert sich für den Junioren- und Frauenfussball des FC Baden.



**FCBADEN.TV**

Die Highlights der Heimspiele!  
powered by **axpo**

## TRIKOT-SPONSOREN FC BADEN 2008/09



**APOTHEKE WYSS**  
IN BADEN UND DÄTTWIL

*„Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen“*

APOTHEKE WYSS IM TÄFERNHOF BADEN-DÄTTWIL  
APOTHEKE WYSS AM BAHNHOF BADEN

**Sanieren?**  
Verwirklichen Sie jetzt Ihre Pläne!

[www.haechler.ch](http://www.haechler.ch)

Baden/Wettingen  
**Hächler**  
Umbau und Renovation

**ENZLER**  
REINIGUNG UND UNTERHALT MIT SYSTEM

**Für saubere Treffer**

Die Reinigungsprofis unterstützen den FC Baden

Täferstrasse 3 5405 Baden-Dättwil  
056 444 0 888 [s.baumann@enzler.com](mailto:s.baumann@enzler.com)  
[www.enzler.com](http://www.enzler.com)

Möchten Sie nach dem Match wie Gigi im Whirlpool liegen?

Unser Pool Package und weitere Angebote finden Sie direkt auf:  
[www.duparc.ch](http://www.duparc.ch)

Best Western  
**DU PARC**  
BADEN  
HOTEL RESTAURANT

Römerstrasse 24 / 5400 Baden / Tel. 056 203 15 15

**PLATIN-PARTNER Fussballclub Baden**

- Apotheke Wyss, Baden
- autohits.ch autocenter Baschnagel AG, Wettingen
- Axpo Holding AG
- AZ Medien AG, Baden
- Brauerei H. Müller AG, Baden
- Buag AG, Baden-Dättwil
- diadoro schmuck design ag, Baden-Dättwil
- Dokumentar-Film AG, Baden
- Hächler AG Bauunternehmen, Wettingen
- Hotel du Parc Baden AG
- Josef Meier, Liegenschaften & Verwaltungen AG, Tägerig
- Grand Casino Baden
- Neue Aargauer Bank
- Regionale Verkehrsbetriebe Baden Wettingen
- Sport World Baregg, Baden-Dättwil

**WETTER**  
Stahl- und Metallbau, 5608 Stetten

**Erste Wahl für Bauten aus Stahl**  
[www.wetter-ag.ch](http://www.wetter-ag.ch)

**Daniel Kohler AG**  
Waschcenter und Occasioncenter

Waschcenter  
Siggental

MINI  
BMW

Landstrasse 15 5417 Untersiggental Telefon 056 298 10 10

**Otto Mathys**  
BÜROMÖBEL AG

Unterentfelden / Schaffhausen

[www.mathys-bueromoebel.ch](http://www.mathys-bueromoebel.ch)

**FC Baden Supportervereinigung**

Werden Sie Mitglied der FC Baden Supportervereinigung. Es lohnt sich, hervorragende Gegenleistungen:

- Gold-Memberkarte, Zutritt in die neue RVBW-Lounge im Esp
- Apéro mit Infos vor jedem Heimspiel
- Monatliche VIP-Anlässe
- Clubinfos und mehr

Der FC Baden leistet mit seinen 300 Junioren einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft!  
[www.supportervereinigung.ch](http://www.supportervereinigung.ch)

**www.excellent.ch**

Idealbesetzung?  
Stellenwechsel?

**excellent**  
PERSONALDIENSTLEISTUNGEN AG  
056 200 20 80, Langhaus 1, 5400 Baden

*Alliance Mémoire*  
Zeichen der Verbundenheit

**diadoro**  
Schmuck aus Leidenschaft

Bezugsquellen: [www.diadoro.ch](http://www.diadoro.ch) · [info@diadoro.ch](mailto:info@diadoro.ch)



AARGAUER ZEITUNG

HAUPTSPONSOR FUSSBALLCLUB BADEN

AARGAUER ZEITUNG

Foto: Rolf Jerini/bildraus.ch

© 2009 thombraem.ch